



Europäische Union

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, 2985 Luxembourg, Luxembourg

Fax: +352 29 29 42 670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu

Infos und Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

(Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I : Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Offizielle Bezeichnung: [GESOBAU AG](#)

Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*

Postanschrift: [Wilhelmsruher Damm 142](#)

Ort: [Berlin](#)

Postleitzahl: [D-13439](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Kontaktstelle(n):

Telefon: [+49 304073-1771](#)

Zu Händen von: [Herr Jürgen Mitschard](#)

E-Mail: juergen.mitschard@gesobau.de

[+49 304073-1788](#)

Internet-Adresse(n): *(falls zutreffend)*

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers / des Auftraggebers: *(URL)* www.gesobau.de

Adresse des Beschafferprofils: *(URL)*

Elektronischer Zugang zu Informationen: *(URL)*

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: *(URL)*

Weitere Auskünfte erteilen

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.I ausfüllen)

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.II ausfüllen)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an

die oben genannten Kontaktstellen Sonstige (bitte Anhang A.III ausfüllen)

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

Regional- oder Lokalbehörde

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

Sonstige: (bitte angeben)

[Wohnungsbaugesellschaft](#)

I.3) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstige: (bitte angeben)

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

ja nein

weitere Angaben zu diesen öffentlichen Auftraggebern bitte in Anhang A

Abschnitt II : Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung :

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber :

Wohnhausgruppe 928 - Architekten- und Ingenieurleistungen für die komplexe Sanierung von bewohnten Wohnhäusern

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung :

bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="radio"/> Bauauftrag | <input type="radio"/> Lieferauftrag | <input checked="" type="radio"/> Dienstleistungen |
| <input type="checkbox"/> Ausführung | <input type="radio"/> Kauf | Dienstleistungskategorie Nr: 12 |
| <input type="checkbox"/> Planung und Ausführung | <input type="radio"/> Leasing | Zu Dienstleistungskategorien siehe |
| <input type="checkbox"/> Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen | <input type="radio"/> Miete | Anhang C1 |
| | <input type="radio"/> Mietkauf | |
| | <input type="radio"/> Eine Kombination davon | |

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung :

D-13439 Berlin

NUTS-Code: DE300

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):

- Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- Die Bekanntmachung betrifft den Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung : (falls zutreffend)

- | | |
|--|---|
| <input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern | <input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer |
|--|---|

Anzahl :

oder

(falls zutreffend) Höchstzahl : der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung

Laufzeit in Jahren : oder in Monaten :

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt :

Geschätzter Gesamtauftragswert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge : (falls bekannt)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens :

Die GESOBAU plant, in ihrer Wohnhausgruppe WHG 928 in Berlin- Reinickendorf im bewohnten Zustand eine komplexe Sanierung und Modernisierung durchzuführen.

Zur Wohnhausgruppe WHG 928 gehören Gebäude mit folgenden Anschriften:
Dannenwalder Weg 156 – 186 gerade, Tramper Weg 1, 3
in 13439 Berlin.

Es handelt sich um 3 – 17 geschossige Häuser aus den Jahren 1968 – 1970. Die Gebäude umfassen 17 Aufgänge mit insgesamt 820 Wohnungen und einer Wohnfläche von rd. 64.000 m².

Leistungsumfang:

- Die vorhandene Eternit-Fassade soll repariert, gereinigt und farblich überarbeitet werden.
 - Balkonsanierung
 - Dachsanierung einschl. Erhöhung der Dämmstoffdicke gemäß ENEC
 - Erneuerung Blitzschutz
 - Fenstererneuerung
 - Sanierung der Grundleitungen
 - Überarbeitung der Notstromaggregate
 - Überarbeitung und Aufwertung der Außenanlagen
 - Dämmung der EG-Decke gemäß ENEC
 - Aufwertung Eingangsbereiche, einschl. Gegensprech- und Briefkastenanlage
 - Überarbeitung und Aufwertung der Aufzugsanlagen nach Bedarf (Kabinenauskleidung, Steuerung, Antrieb, Traglasterhöhung, Teleskoptüren, etc.)
 - Sanierung der Treppenhäuser und Flure, einschl. Einbau eines Wegeleitsystems
 - Überprüfung der Trocken-/Nasssteigleitungen, gegebenenfalls Durchführung notwendiger Maßnahmen
 - Malermäßige Überarbeitung der Kellerräume
 - komplette Strangsanierung für sämtliche haustechnischen Installationen (Sanitär, Lüftung, Elektrosteigleitungen, Zählerzentralisation, elektrische Installationen in Bädern, Küchen und Fluren), einschl. Folgeleistungen
 - Reparatur der Heizungsinstallation, Austausch defekter Heizkörper, Heizlastberechnung einschl. sich daraus ergebender Maßnahmen, Erneuerung der Hausanschlussstationen
 - komplette bauliche Erneuerung der Bäder gemäß GESOBAU Standard „STANDARD“, einschl. Objekte, Armaturen, Fliesen, Heizkörper, Anstrich, etc.
 - geringfügige Überarbeitung/Erneuerung von Einbauküchen
 - komplette Leerwohnungsmodernisierung von 24 % der Wohnungen nach GESOBAU-Standard „STANDARD“ (komplette Erneuerung der Elektroinstallationen, neue Beläge für Wände, Decken und Böden; Überarbeitung der Türen, Abbruch von Einbauten), einschl. Grundrissänderungen
 - Planung und Umsetzung des Standards 50+ (seniorenfreundliches Wohnen [bodengleiche Duschen, barrierearmer Balkonzugang, Einhaltung Bewegungsflächen, Anpassung Durchgangsbreiten, etc.]
 - Schließung der Müllabwurfanlagen einschl. Schaffung neuer Müllstandplätze im Gebäude einschl. Grundrissänderungen und in den Außenanlagen.
- Es wird derzeit von Baukosten (ohne Baunebenkosten) von ca. 22.200.000 EUR brutto ausgegangen.

Bei den zu erbringenden Leistungen handelt es sich um

A: Grundleistungen

- (1) Architektenleistungen- und Ingenieurleistungen für die Objektplanung Gebäude gemäß § 33 HOAI, Anlage 11, LP 1-9
- (2) Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI, Anlage 14, LP 1-9
 - Gas-, Wasser- und Abwasser- und Feuerlöschtechnik
 - Wärmeversorgungs-, Brauchwassererwärmungs- und Raumlufttechnik
 - Elektrotechnik
 - Förderanlagen
- (3) Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI, Anlage 13, LP 1-6
- (4) Architektenleistungen- und Ingenieurleistungen für Freianlagen gemäß § 38 HOAI, Anlage 11, LP 1-9.

B: Besondere Leistungen

- Bestandsaufnahme des Objektes, Wohnungsweise und Gemeinschaftsflächen, incl. zeichnerischer Darstellung und Fotodokumentation, einschl. Schadstoffanalyse
- Koordination aller Planungsbeteiligten
- Ausschreibung, Einholung und Auswertung von Angeboten für die gesetzlich vorgeschriebenen SIGEKO Leistungen.
- Ausschreibung, Einholung und Auswertung von Angeboten für die Leistung eines Prüfsachverständigen für energetische Gebäudeplanung nach EnEV-Durchführungsverordnung Berlin
- Mieterbetreuung mit folgenden Schwerpunkten:
 - Teilnahme an Mieterversammlungen mit Projektvorstellung
 - Ankündigung des Baubeginns bei allen betroffenen Mietern in Abstimmung mit dem AG
 - Koordination der individuell erforderlichen Mietertermine
 - Vorzeitige termingenaue Ankündigung aller Mieterbelange
 - Abhalten von Mietersprechstunden incl. der technischen Mieterbetreuung (mind. 2x wöchentlich)
 - Erfassen von mietminderungsberechtigten Umständen
 - Schriftverkehr mit Mietern in Abstimmung mit dem AG (Zuarbeit zu Anfragen, Versicherungsfällen, sonstige Streitigkeiten etc.)
 - Gewährleisten eines mietergerechten Baustellenzustandes
 - Notwendige Zuarbeit für die Ankündigung und Abrechnung der Modernisierungsleistungen (mieterkonkret); nach GESOBAU-Standardvorlage
 - Erarbeitung von Energiekonzepten je Gebäude auf der Grundlage der zur Zeit geltenden Energieeinsparverordnung, Nachweis der Reduktion von CO₂, Ausweisen des Energiepasses nach EnEV zu Beginn der Konzeptphase, der Planungsphase und nach Projektabschluss
 - Zuarbeit zur Beantragung von Fördermöglichkeiten und Darlehen (z.B. KfW-Mitteln), die optimale Förderung ist zu ermitteln
 - Erstellung eines Lüftungskonzeptes nach DIN 1946-6
 - Ornithologische Begleitung: Begutachtung und ornithologische Stellungnahme, behördliche Beantragungen, Festlegungen und Umsetzung von Maßnahmen
 - Versand und Veröffentlichung der öffentlichen Ausschreibungen über die Vergabeplattform. Die anfallenden Nebenkosten sind vom Auftragnehmer zu übernehmen
 - Ausschreibung der erforderlichen Wartungsverträge als Anhang an die LV's
 - Vorlage des monatlichen Mittelabflusses bis zum 27. eines Monats nach Vorgabe der Auftraggebers
 - Monatliche Erstellung der aktuellen Kostenverfolgung einschl. Kostenprognose
 - Koordinierung der Installationen der Verbrauchszähler Heizung, Warm- und Kaltwasser durch ein von der GESOBAU gebundenes Unternehmen

- Kontrolle und Koordination der Mängelbearbeitung während und nach der Baumaßnahme. Hierzu ist ein Mitarbeiter seitens des Auftragnehmers zu benennen
- Bearbeitung der Gewährleistungsmängel (LP9) zentral über das GESOBAU-interne SAP-System, zu dem der Planer für diesen einen Zugang per Internet erhält.
- Rechnungsbearbeitung über digitalen Rechnungsworkflow über das GESOBAU-interne SAP-System, zu dem der Planer für diesen einen Zugang per Internet erhält.
- Abwicklung des gesamten Projekts in einem von der GESOBAU eingerichteten virtuellen Projektraum
- Betreuung und Abwicklung des Abfallentsorgungsmanagements als Vertreter für den Bauherrn

C: Beratungsleistungen

- Wärmeschutz gemäß § 1 HOAI; Leistungen der LP 1-5 im Rahmen der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen, soweit für das Projekt erforderlich
- Schallschutz gemäß § 1 HOAI, Anlage 1, Punkt 1.3.1 Abs. 2 (baulicher Schallschutz), Leistungen der LP 1-5 im Rahmen der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen, soweit für das Projekt erforderlich
- Brandschutz; Leistungen im Rahmen der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen, soweit für das Projekt erforderlich
- Holzschutz; Leistungen im Rahmen der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen, soweit für das Projekt erforderlich

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) :

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	71000000	
Ergänzende Gegenstände	71242000	
	71244000	
	71245000	
	71246000	
	71247000	
	71248000	

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) :

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA) : ja nein

II.1.8) Lose: (für Angaben zu den Losen in Anhang B, verwenden Sie ein Formular pro Los)

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja nein

(falls ja) Angebote sind möglich für

nur ein Los

ein oder mehrere Lose

alle Lose

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote:

Varianten/Alternativangebote sind zulässig : ja nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags :

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang : (einschließlich aller Lose, Verlängerungen und Optionen, falls zutreffend)

Leistungen siehe II.1.5 dieser Veröffentlichung.

Die Beauftragung erfolgt in nachfolgend genannten Projektstufen:

Stufe I - Leistungen der LP 1 und 2 bestehend aus:

- der Grundlagenermittlung und
 - der Vorplanung,
- einschließlich aller dazugehörigen Leistungen und den Besonderen Leistungen und Beratungsleistungen.

Stufe II - Leistungen der LP 3 bestehend aus:

- der Entwurfsplanung einschl. Modernisierungskonzept und Kostenberechnung
- einschließlich aller dazugehörigen Leistungen und den Besonderen Leistungen und Beratungsleistungen.

Stufe III - Leistungen der LP 4 bestehend aus:

- der Genehmigungsplanung,
- einschließlich aller dazugehörigen Leistungen und den Besonderen Leistungen und Beratungsleistungen.

Stufe IV - Leistungen der LP 5 bis 7 bestehend aus:

- der Ausführungsplanung,
 - der Vorbereitung der Vergabe und
 - der Mitwirkung bei der Vergabe,
- einschließlich aller dazugehörigen Leistungen und den Besonderen Leistungen und Beratungsleistungen.

Stufe V - Leistungen der LP 8 und 9 bestehend aus:

- der Objektüberwachung
 - der Bauüberwachung und
 - der Objektbetreuung und Dokumentation,
- einschließlich aller dazugehörigen Leistungen und den Besonderen Leistungen und Beratungsleistungen.

(falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

II.2.2) Angaben zu Optionen : *(falls zutreffend)*

Optionen : ja nein

(falls ja) Beschreibung der Optionen :

Die Beauftragung umfasst zunächst nur die Projektstufe I. Die Übertragung einzelner nachfolgender Projektstufen ist für den Auftraggeber optional.

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen :

in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung : *(falls zutreffend)*

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja nein

Zahl der möglichen Verlängerungen: *(falls bekannt)* oder Spanne von : bis:

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeaufträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten: oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)
oder

Beginn: 01/08/2012 (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: 31/03/2016 (TT/MM/JJJJ)

Abschnitt III : Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag:

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:(falls zutreffend)

Mindestdeckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung:

- für Personenschäden 2.500.000 EUR,

- für sonstige Schäden 2.500.000 EUR.

Unterschreitet die vorhandene Betriebshaftpflichtversicherung die vor genannten Mindestdeckungssummen, so ist bei Vertragsabschluss eine Versicherung mit den geforderten Werten nachzuweisen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

siehe Verdingungsunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:(falls zutreffend)

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen:(falls zutreffend)

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen : ja nein

(falls ja) Darlegung der besonderen Bedingungen:

III.2) Teilnahmebedingungen:

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Allgemeine Informationen:

Die in den Ziffern III.2.1 (Punkte 1. bis 6.) bis III.2.2 (Punkte 7. bis 9) aufgeführten Nachweise, Angaben und Erklärungen sind zwingend gefordert. Fehlende oder unvollständige Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. vor genannter Ziffern dieser Bekanntmachung führen ohne Nachforderung zum zwingenden Ausschluss des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft.

Das Fehlen oder die Unvollständigkeit von Angaben, Erklärungen und Nachweisen gem. Ziff. III.2.3 dieser Bekanntmachung hat keinen zwingenden Ausschluss des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft zur Folge, kann aber zum Ausschluss oder zu einer Abwertung im Rahmen der Bewerberauswahl führen.

Die nachstehend unter III.2.1, III.2.2 und III.2.3 geforderten Eignungsnachweise sind auch für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft und für etwaige Nachunternehmer einzureichen. Soweit sich der Bewerber hinsichtlich seiner Eignung auf Ressourcen eines Nachunternehmers bezieht, ist dem Teilnahmeantrag eine Erklärung des Nachunternehmers beizufügen, wonach dieser dem Bewerber im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellt. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen.

1. Auszug aus dem Handelsregister oder Kopie desselben, soweit der Bewerber im Handelsregister eingetragen ist; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens.

2. Auskunftserklärung, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist (§ 4 Abs. 2 VOF). Die Auskunftserklärung hat Angaben zur Gesellschaftsstruktur, ggf. zur Konzernzugehörigkeit

und über gesellschaftliche Verflechtungen und Beteiligungen zu enthalten (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

3. Eigenerklärung, dass beim Bewerber keine Ausschlussgründe gem. § 4 Abs. 6 VOF und § 4 Abs. 9 VOF vorliegen (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

4. Eigenerklärung, dass der Bewerber seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Krankenversicherungsbeiträgen und Sozialabgaben erfüllt hat und erfüllt (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

5. Eigenerklärung, dass der Bewerber gem. § 66 Landesbauordnung Berlin bauvorlageberechtigt ist (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

6. Gegebenenfalls Bewerbergemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle und der bevollmächtigte Vertreter ergeben (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)*

7. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssumme (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

8. Angaben zum Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2008, 2009, 2010 (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

9. Angaben zum Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2008, 2009, 2010 mit den Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)*

10. Angaben zu vergleichbaren Referenzobjekten der letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre 2006-2010 (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

Zu 10. Mindestens eine Referenz für die Leistungsphasen 1-9 §§ 33,53 HOAI und Leistungsphasen 1-6 § 49 HOAI.

11. Angaben zur derzeitigen personellen Ausstattung des Bieters hinsichtlich des ingenieurtechnischen Personals insgesamt (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

Zu 11. Mindestens drei Mitarbeiter (ingenieurtechnisches Personal).

12. Angaben zu den vorgesehenen Mitarbeitern des Bewerbers (ingenieurtechnisches Personal) für die zu vergebenden Leistungen (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

Zu 12. Mindestens drei Mitarbeiter (ingenieurtechnisches Personal).

13. Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit (Bewerbungsbogen, siehe Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung).

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: *(falls zutreffend)*

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge:

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja nein
(falls ja) Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift :

[Architekten - und Ingenieure gem. § 19 VOF](#)

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: ja nein

Abschnitt IV : Verfahren

IV.1) Verfahrensart:

IV.1.1) Verfahrensart:

Offen

Nichtoffen

Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Verhandlungsverfahren Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden (ggf. nach einem bestimmten Verhandlungsverfahren) : ja nein
(falls ja, Namen und Anschriften bereits ausgewählter Wirtschaftsteilnehmer bitte in Abschnitt VI.3: Sonstige Angaben angeben)

Beschleunigtes Verhandlungsverfahren Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Wettbewerblicher Dialog

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:(nicht offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer:

oder

Geplante Mindestzahl: 3 und (falls zutreffend) Höchstzahl 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

1. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien und auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise gem. Ziff. III.2) der Bekanntmachung; 2. Prüfung auf Vorliegen zwingender Ausschlussgründe; 3. Prüfung der persönlichen Lage, der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft gemessen an der ausgeschriebenen Leistung. Sollten danach mehr als fünf Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Zur Ermittlung dieser Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften wird der Auftraggeber folgende objektive Kriterien anwenden: *1) Vergleichbare Referenzen und deren wirtschaftliches Volumen in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren (50 Pkt) a) Anzahl der Referenzen (5 Pkt), b) wirtschaftliches Volumen (45 Pkt.); *2) Personelle Ausstattung des Bewerbers (50 Pkt.) a) Anzahl der derzeitigen Mitarbeiter (ingenieurtechnisches Personal) insgesamt (15 Pkt.), b) Anzahl der vorgesehenen Mitarbeiter (ingenieurtechnisches Personal) für die zu vergebende Leistung (15 Pkt.), c) Berufserfahrung der für die zu vergebende Leistung vorgesehenen Mitarbeiter (ingenieurtechnisches Personal) im Durchschnitt (20 Pkt.). Die Auswahlmatrix kann auf www.gesobau.de eingesehen werden.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote : ja nein

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

die nachstehenden Kriterien (*die Zuschlagskriterien sollten nach ihrer Gewichtung oder in absteigender Reihenfolge ihrer Bedeutung angegeben werden, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist*)

die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt ja nein

(falls ja, falls zutreffend) Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

IV.3) Verwaltungsangaben:

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: (falls zutreffend)

[GP/928/2012](#)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags:

ja nein

(falls ja)

Vorinformation Bekanntmachung eines Beschafferprofils

Bekanntmachungsnummer im ABI: vom: (TT/MM/JJJJ)

Sonstige frühere Bekanntmachungen (falls zutreffend)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme

Tag: Uhrzeit:

Kostenpflichtige Unterlagen ja nein

(falls ja, in Zahlen) Preis: Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

Tag: [27/02/2012](#) Uhrzeit: 13:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: *(falls bekannt, bei nicht offenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)*

Tag:

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Alle Amtssprachen der EU

Folgende Amtssprache(n) der EU:

DE

Sonstige:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

bis: :

oder

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

Tag : (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit

(falls zutreffend) Ort:

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen *(falls zutreffend)* :

ja nein

(falls ja) Weitere Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags: (falls zutreffend)

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag : ja nein

(falls ja) Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird : ja nein

(falls ja) Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.3) Zusätzliche Angaben: (falls zutreffend)

1. Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung des Bewerbungsbogens (einschl. Anlagen) zulässig, der beim Auftraggeber (siehe Ziffer I.1) schriftlich oder per Fax, vorzugsweise per E-Mail angefordert werden kann. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Die Versendung des Bewerbungsbogens erfolgt ausschließlich per E-Mail an die vom Interessenten in der Anforderung zu benennende E-Mail-Adresse.

2. Der Bewerbungsbogen ist mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweisen gemeinsam, rechtzeitig, verschlossen und rechtsverbindlich unterschrieben in einem Umschlag mit der gut lesbaren Aufschrift "VOF Vergabeverfahren - GP/928/2012" einzureichen.

3. Anfragen werden nur beantwortet, wenn Sie mindestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich oder per Fax, vorzugsweise per E-Mail eingehen. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren:

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer des Landes Berlin](#)

Postanschrift: [Martin-Luther-Str. 105](#)

Ort: [Berlin](#)

Postleitzahl: [10825](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Telefon: [+49 309013-8316](#)

E-Mail: [+49 309013-7613](#)

Internet-Adresse: (URL)

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Internet-Adresse: (URL)

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: *(bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)*

Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt:

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Internet-Adresse: *(URL)*

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

18/01/2012 *(TT/MM/JJJJ)* - ID:2012-009279

Anhang A Sonstige Adressen und Kontaktstellen

I) Adressen und Kontaktstellen, die weitere Auskünfte erteilen

Offizielle Bezeichnung: Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl: Land:
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen von:
E-Mail:
Internet-Adresse: *(URL)*

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl: Land:
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen von:
E-Mail:
Internet-Adresse: *(URL)*

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind

Offizielle Bezeichnung: Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl: Land:
Kontaktstelle(n): Telefon:
Zu Händen von:
E-Mail:
Internet-Adresse: *(URL)*

IV) Adresse des anderen öffentlichen Auftraggebers, in dessen Namen der öffentliche Auftraggeber beschafft

Offizielle Bezeichnung Nationale Identifikationsnummer
(falls bekannt):
Postanschrift:
Ort Postleitzahl
Land

----- (Verwenden Sie Anhang A Abschnitt IV in beliebiger Anzahl) -----

Anhang B Angaben zu den Losen

Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber [Wohnhausgruppe 928 - Architekten- und Ingenieurleistungen für die komplexe Sanierung von bewohnten Wohnhäusern](#)

Los-Nr : **Bezeichnung :**

1) Kurze Beschreibung:

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptteil:

3) Menge oder Umfang:

(falls bekannt, in Zahlen) Veranschlagte Kosten ohne MwSt:

Währung:

oder

Spanne von :

bis:

Währung:

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: *(falls zutreffend)*

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

oder

Beginn: (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:

Anhang C1 – Allgemeine Aufträge
Dienstleistungskategorien in Abschnitt II: Auftragsgegenstand
Richtlinie 2004/18/EG

Kategorie Nr [1]	Bezeichnung
1	Instandhaltung und Reparatur
2	Landverkehr [2], einschließlich Geldtransport und Kurierdienste, ohne Postverkehr
3	Fracht- und Personenbeförderung im Flugverkehr, ohne Postverkehr
4	Postbeförderung im Landverkehr [3] sowie Luftpostbeförderung
5	Telekommunikation
6	Finanzdienstleistungen: a) Versicherungsdienstleistungen b) Bankdienstleistungen und Wertpapiergeschäfte [4]
7	Datenverarbeitung und verbundene Tätigkeiten
8	Forschung und Entwicklung [5]
9	Rechnungslegung, Abschlussprüfung und Buchhaltung
10	Markt- und Meinungsforschung
11	Unternehmensberatung [6] und verbundene Tätigkeiten
12	Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen
13	Werbung
14	Gebäudereinigung und Hausverwaltung
15	Verlegen und Drucken gegen Vergütung oder auf vertraglicher Grundlage
16	Abfall- und Abwasserbeseitigung, sanitäre und ähnliche Dienstleistungen
Kategorie Nr [7]	Bezeichnung
17	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe
18	Eisenbahnverkehr
19	Schifffahrt
20	Neben- und Hilfstätigkeiten des Verkehrs
21	Rechtsberatung
22	Arbeits- und Arbeitskräftevermittlung [8]
23	Auskunfts- und Schutzdienste, ohne Geldtransport
24	Unterrichtswesen und Berufsausbildung
25	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
26	Erholung, Kultur und Sport [9]
27	Sonstige Dienstleistungen

1 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 20 und Anhang IIA der Richtlinie 2004/18/EG.

2 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

3 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

4 Ohne Finanzdienstleistungen im Zusammenhang mit Ausgabe, Verkauf, Ankauf oder Übertragung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie Zentralbankdiensten. Ausgenommen sind ferner Dienstleistungen zum Erwerb oder zur Anmietung – ganz gleich nach welchen Finanzmodalitäten – von Grundstücken, bestehenden Gebäuden oder anderem unbeweglichen Eigentum oder von Rechten daran. Verträge über Finanzdienstleistungen, die bei dem Vertrag über den Erwerb oder die Anmietung mit ihm

gleichlaufend, ihm vorangehend oder im Anschluss an ihn gleich in welcher Form geschlossen werden, fallen jedoch unter die Richtlinie.

5 Ohne Aufträge über Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen anderer Art als diejenigen, deren Ergebnisse ausschließlich Eigentum des öffentlichen Auftraggebers für seinen Gebrauch bei der Ausübung seiner eigenen Tätigkeit sind, sofern die Dienstleistung vollständig durch den Auftraggeber vergütet wird.

6 Ohne Schiedsgerichts- und Schlichtungsleistungen.

7 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 21 und Anhang IIB der Richtlinie 2004/18/EG.

8 Außer Arbeitsverträge.

9 Ohne Aufträge über Kauf, Entwicklung, Produktion oder Koproduktion von Programmen durch Rundfunk- oder Fernsehveranstalter sowie Ausstrahlung von Sendungen.